

Neue Musikalien

im Verlage
von

D. H. Geissler in Leipzig.

- [8472.] Arnold, Fr., Op. 5. La Fille villageoise. Idylle p. Piano. 15 N \mathcal{L} .
Dürenberg, S. v., Op. 81. Louisen-Polonnaise f. Pfte. 7½ N \mathcal{L} .
Liebner, Alb., Op. 7. 2 Salon-Walzer f. Pfte. No. 1 Fdur. 5 N \mathcal{L} .
Mozart, W. A., Der Schauspieldirector. Kom. Oper. Clav.-Ausz. f. Pfte. zu 4 Händen v. F. L. Schubert. 2 f. Ouverture f. Pfte. zu 4 Händen 17½ N \mathcal{L} .
Scholtz, A. B., Melodion. Sammlung von Opern u. Volks-Melodien f. Harmonium. Heft 1. 20 N \mathcal{L} .
Schubert, F. L., Op. 90. Angioletta-Quadrille f. Pfte. 12½ N \mathcal{L} .
Schubert, F., Der Hausschatz. Kl. Fantasien der beliebtesten Lieder, Arien, Tänze etc. im leichten Arrang. f. Pfte. Heft 2. Soldatenlieder. 1 f 7½ N \mathcal{L} . Einzeln No. 13—24. à 5 N \mathcal{L} .
— dasselbe. Für Pfte. u. Violine. Heft 1. Nationallieder. Heft 2. Soldatenlieder. à 1 f 22½ N \mathcal{L} . Einzeln No. 1—24. à 7½ N \mathcal{L} .

Instituto di Corrispondenza Archeologica di Roma.

[8473.] Als Agenten des Archäologischen Instituts in Rom zeigen wir hierdurch an, daß wir das **Bulletino dell' Instituto di Corrispondenza Archeologica** für 1867 regelmässig monatlich franco Leipzig mit 2 f 20 S \mathcal{G} , die übrigen Theile **Monumenti inediti und Annali** am Schlusse des Jahres zu 12 f 24 S \mathcal{G} gegen baar franco Leipzig liefern.

Die bisherigen Jahrgänge sind zu folgenden Bedingungen durch uns zu beziehen:
Die complete Serie von 37 Jahrgängen (1829—1866) nebst 3 Indices für 1834—1863 zu 343 f 10 S \mathcal{L} . Der Index zu 1829—1833 bildet einen Theil des Jahrganges 1833.
Jahrgang 1—30. zu 252 f.
Der einzelne Jahrgang zu 14 f.
Die Indices jeder zu 2 f.
Bei Abnahme von je 10 Jahrgängen bewilligen wir 10 % Rabatt von den Nettopreisen.
Der Prospect, enth. die Mitgliedsbedingungen und das Inhaltsverzeichnis der Monumenti, unter dem Titel:

Notizia intorno l'Instituto di Corrispondenza Archeologica. Roma 1860. ist zu 10 S \mathcal{L} franco zu haben.
Wir expediren jährlich mehrere Male Sendungen an das Institut und erbitten Beiträge zu denselben franco Leipzig oder Berlin. Die nächste Sendung wird am 18. April d. J. abgehen.
Berlin, den 1. April 1867.

S. Calvary & Co.

Vierunddreißigster Jahrgang.

Verlag

des

Bibliographischen Instituts
in Hildburghausen.

[8474.] Heute expedirten wir alle auf unser Circular vom 15. Februar eingegangenen festen und à cond.-Bestellungen auf die neue Lieferungs-Ausgabe (1867)

von
Meyer's Hand-Atlas
in 100 Karten

in 10 monatlichen Lieferungen à 10 Karten (à 3¼ N \mathcal{G}) zu 1¼ f.
von der die 2. Pfg. Ende dieses Monats ausgegeben wird. Wir bitten, dieselbe fest zu verlangen, mit 33½ % Rabatt.

Das Vorhandensein aller (bereits auf den neuesten Stand gebrachten) Blätter sichert ein rasches Erscheinen; das kartographische Bedürfnis dominirt in diesem Jahr, die Kritik richtet die öffentliche Aufmerksamkeit vorzugsweise auf unsern Atlas, für das Publicum, wie für den Sortimenter sind die Bezugsbedingungen die günstigsten.

Die Karte kostet ord. nur 3¼ N \mathcal{L} mit 33½ % Rabatt.

[8475.] In Commission bei **S. Höhr** in Zürich ist neu erschienen:

Mittheilungen
der Antiquarischen Gesellschaft
in Zürich.

Bd. XVI. Abth. I. Heft 1.
Aventicum Helvetiorum
von
Professor Dr. C. Bursian.

4. 24 Seiten und 3 Tafeln. 27 N \mathcal{L} mit ¼.
Bibliotheken und Freunde der Geschichte bitte ich auf diese interessante Schrift aufmerksam zu machen und stelle ich Ihnen gern Expl. in mehrfacher Anzahl à cond. zu Diensten.

[8476.] In unserem Verlage erschien soeben:

La Conjuraction
contre les petits États en
Europe

par
Pascal Duprat.
Preis 10 N \mathcal{L} .

Petit Dictionnaire
français-arabe

par
Ed. D.
Preis 15 N \mathcal{L} .

Nur fest.
Handlungen, die mit Bestimmtheit auf Absatz rechnen können, wollen von obigen Werken in einfacher Anzahl à cond. verlangen.

In Rechnung gewähren wir 25 %, gegen baar 33½ %.

Brüssel, den 1. April 1867.

A. Lacroix, Verboeckhoven & Co.

[8477.] Zur Nachricht.

Die kürzlich versandten Neuigkeiten: **Großpreußen und die Union** der evangelischen Kirche.

Nippold, Kirchengeschichte der neuesten Zeit. haben beide eine so rasch durchschlagende Anerkennung gefunden, daß ich von den augenblicklich geringen Vorräthen vorläufig

nur für feste Rechnung expediren kann. Ich reservire jedoch die à cond.-Verschreibungen von allen geehrten Handlungen, mit denen ich in Rechnung stehe; ihre Wünsche sollen nach Möglichkeit Erledigung finden.

Gleichzeitig bitte ich um gef. Remission aller etwa ungenützt auf Lager befindlichen Exemplare.

Elberfeld, am 2. April 1867.

R. L. Friderichs.

[8478.] Im Commissionsverlage des Unterzeichneten erscheint seit Januar 1867:

Pastoralblatt.

Unter Mitwirkung eines Vereins von Curat-Geistlichen

der Erzdiocese Köln,

herausgegeben

von

Dr. M. Jos. Scheeben,

Professor am Erzbischöf. Priester-Seminar zu Köln.

Monatlich eine Nummer von 1½ Bogen

gr. Quart-Format.

Als Beilage:

Monatlicher literarischer Anzeiger.

Gratisblatt für die Abonnenten des

Pastoralblatts.

Insertionsgebühren 1½ S \mathcal{L} die Zeile.

Auflage 1600.

Preis des Jahrganges ord. 22½ S \mathcal{L} , netto 17 S \mathcal{L} gegen baar.

Probenummern stehen zu Diensten.

Cöln.

J. P. Bachem.

[8479.] Von der von mir veranstalteten

Auswahl dramatischer Werke

von

August von Kotzebue

sind bis jetzt 4 Bände erschienen, deren Inhalt folgender ist:

1. Band. Das Epigramm. — Die beiden Klingsberg. — Der arme Poet. — Das Posthaus von Treuenbriegen.
2. Band. Armuth und Edelsinn. — Der Rebbock. — Der Verschwiegene wider Willen.
3. Band. Menschenhaß und Reue. — Don Ranudo de Colibrados. — Die Tochter Pharaonis. — U. A. w. g., oder: Die Einladungskarte.
4. Band. Die Kreuzfahrer. — Der weibliche Jakobiner-Club. — Der Wildfang.

Diese Sammlung der besten und beliebtesten Stücke Kotzebue's, welche ich als leichtverkäuflichen Artikel auf Lager zu halten bitte, erscheint im Laufe eines Jahres in 10—12 Bänden à 15 N \mathcal{L} ord., 10 N \mathcal{L} netto. — Jeder Ban wird auch einzeln abgegeben.

Eduard Kummer in Leipzig.